



Telefon

0211.89-9 79 71

Fax

0211.89-2 94 49

E-Mail

kg.mettmannerstr@
schule.duesseldorf.de

Datum

16.09.2020

Liebe Eltern der KGS Mettmanner Straße,

wir haben gemeinsam in der Steuergruppe und der Lehrerkonferenz unter Berücksichtigung der Erfahrungen mit dem digitalen Lernen einen Plan erstellt, wie wir arbeiten können, falls es noch einmal einen Lockdown geben sollte. Dabei müssen wir berücksichtigen, dass wir eine Grundschule sind und unsere Kinder beim Distanzlernen auf die Hilfe ihrer Eltern angewiesen sind.

Vorgaben für die Schülerinnen und Schüler und Eltern bei einem Wechsel zwischen dem Lernen in der Schule und zu Hause (Präsenz- und Distanzlernen)

Sollte es zu einer erneuten Schließung kommen, müssen wir als Schulgemeinschaft klare Regeln vereinbaren, wie wir kommunizieren und miteinander arbeiten können. Dafür möchten wir mit Ihnen Absprachen treffen.

Die Teilnahme am digitalen Lernen ist für alle Kinder wichtig und verpflichtend. Es gelten dieselben Regeln wie für den Unterricht in der Schule.

Die Eltern informieren im Krankheitsfall auch im Distanzlernen die Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen. Die Kinder müssen eigenständig den versäumten Unterrichtsstoff nacharbeiten und nachreichen, wenn es ihnen besser geht.

Sollten die Kinder nicht über Endgeräte (Smartphone, Tablet, Computer) verfügen, bitten Sie die Klassenlehrer bitte um Unterstützung. Die Schule versucht Ihnen dann zu helfen, indem sie Geräte leihweise zur Verfügung stellt. Die Eltern haften für diese Geräte (Haftpflichtversicherung erforderlich).

Über itslearning und die Anton-App werden den Kindern Aufgaben zur Verfügung gestellt. Auch Materialpakete (Hausaufgaben in Arbeitsheften und Arbeitsblätter) werden für die Schüler erstellt und müssen in der Schule abgeholt und in die Schule zurückgebracht werden.

Die Abhol- und Abgabezeiten erfahren sie über itslearning und die Homepage der Schule.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ihre Aufgaben so rechtzeitig, dass sie diese entsprechend bearbeiten können. In der Regel wird eine tägliche Arbeitszeit von 3 Schulstunden im 1. und 2. Schuljahr und 4 Schulstunden im 3. Und 4. Schuljahr erwartet.

Die Aufgaben müssen pünktlich abgegeben werden und werden bewertet.

Falls ein Kind mit den Aufgaben überfordert ist, melden Sie sich bitte bei den Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen. Sicherlich kann eine Lösung gefunden werden.



Stadt. Katholische Grundschule
Mettmanner Straße

Korrigiert wird nur ein Teil der Schülerarbeiten, so wie dies auch im normalen Schulalltag geschieht. Auch dort lesen nur einige Kinder ihre Hausaufgaben vor. Es wird die Vollständigkeit der Hausaufgaben überprüft und nur einige Hausaufgaben werden auf Richtigkeit geprüft.

Bitte denken Sie daran, dass Wissenslücken entstehen, wenn ihr Kind wiederholt Aufgaben nicht bearbeitet.

Wir empfehlen Ihnen, mit ihren Kindern feste Arbeitszeiten festzulegen und die Aufgaben am besten zwischen 8.00 Uhr und 13.00 zu erledigen. Ihre Kinder bleiben dann im Schulrhythmus und müssen sich, wenn der normale Schulbetrieb wieder startet, nicht erst wieder an die Aufstehzeit und den Schulalltag gewöhnen. Am Nachmittag bleibt so auch schulfreie Zeit zur Erholung.

Bei Schwierigkeiten sollten die Kinder zuerst selbst überlegen, was ihnen helfen könnte. Sie sollten sich an ihre Mitschülerinnen und Mitschüler oder ihre Eltern wenden, wenn sie Hilfe brauchen. Sollte darüber hinaus Hilfe nötig sein, kontaktieren Sie bitte die Lehrerinnen und Lehrer.

Für uns alle ist die Situation eine große Herausforderung. Wir bemühen uns, für Sie und Ihre Kinder eine gute Lösung zu finden! Bitte unterstützen Sie uns und die Kinder, so dass das Lernen weitergehen kann!

Vielen Dank und bleiben Sie alle gesund!

Es grüßt Sie herzlich

gez.F.Moritz, Konrektorin und gez. C. Hoechst, Rektorin